



Die F-Juniorinnen des TVB Schöningen machten den Roten Bach in Eitzum unsicher, als sie dort zwei Nächte lang zelteten. Schon der Einstieg war sportlich. Sie wanderten die elf Kilometer von Schöningen nach Eitzum in dreieinhalb Stunden mit guter Laune und Getränken von „Hol ab“ Schöningen. Die Mädchenmannschaft tanzte, trainierte und turnte im Elm und rund um die Altenau. Von T-Shirts bemalen über gebastelte Wasserbomben, Wasserschlachten bis zu leckeren Brötchen, gesponsert von den Einkaufsummern, war alles dabei. Beim abendlichen Grillen ließen sich die Kids die Bratwurstspende der Schlachtere Peukert schmecken. Der Höhepunkt war eine Nachtwanderung inklusive Schnitzeljagd. Ein schönes teambildendes Wochenende ging zu schnell zu Ende. Trainer, Kinder und helfende Eltern hatten viel Spaß und werden bestimmt noch lange an diese Zeit zurückdenken.

Foto: privat

Transportwagen für die Ukraine

Der DRK-Kreisverband kam dem Hilferuf des Partnerschaftsvereins nach

Schöningen. Große Freude herrschte beim Partnerschaftsverein Solotschiw – Schöningen. Der DRK-Kreisverband Helmstedt schenkte dem Verein, der sich um die Belange der Städtepartnerschaft zwischen Schöningen und dem ukrainischen Solotschiw kümmert, einen Krankentransportwagen, damit dieser zukünftig in der vom Krieg gebeutelten Partnerstadt in der Ukraine eingesetzt werden kann.

„Wir sind überwältigt“, sagte Pe-

ter Voß, Vorsitzender des Vereins. Gemeinsam mit Jan Fricke und Wolfgang Hoffmann nahm er das Fahrzeug von Mark-Henry Spindler, Vorstand des DRK-Kreisverbandes Helmstedt, entgegen. Auch die Leiterin des Fachbereichs soziale Dienste und Integration im Kreisverband, Andrea Fiedler, war bei der Übergabe des Fahrzeuges dabei und zeigte sich zufrieden. „Durch die jahrzehntelange Arbeit im Migrationsbereich bin ich natürlich sehr nah an den

Schicksalen der Menschen, die Flucht und Vertreibung durchleben müssen“, berichtete Fiedler. Das Fahrzeug ist noch ein Restbestand aus dem DRK-Krankentransport, welchen der Kreisverband Ende des vergangenen Jahres eingestellt hat. Es hat noch TÜV und ist in einem technisch einwandfreien Zustand.

„Wir hatten überlegt, ihn jetzt zu veräußern oder den ehrenamtlichen Bereichen unseres Verbands zur Verfügung zu stellen, da erfolgte der Hilferuf aus Solotschiw. Dort werden kranke oder verwundete Personen teilweise auf offenen Karren aus den umkämpften Gebieten oder evakuierten Krankenhäusern in Sicherheit gebracht. Diese Zustände, mitten in Europa, sind für uns kaum vorstellbar. In der derzeitigen Situation wird das Fahrzeug in der Ukraine definitiv dringender benötigt als hier vor Ort. So haben wir nicht gezögert, sondern uns für die Schenkung an den Partnerschaftsverein entschieden“, teilte Mark-Henry Spindler mit.

WAS? WANN? WO?

Montag, 22. August
Sitzung, Gemeinderat Gevensleben, 19.30 Uhr, Sportheim Gevensleben.

Donnerstag, 25. August
Sitzung, Sportausschuss Stadt Schöningen, 16 Uhr, Sitzungssaal, Rathaus Schöningen.

Freitag, 26. August
Tanzkreis für Senioren, 18 Uhr, Christuskirche Schöningen, Helmstedter Straße 10.

Handwerk wird vorgestellt

Auf dem Gelände des Museums wird es voll

Watenstedt. Am Handwerker-tag, den der Förderkreis Heeseberg-Museum am Sonntag, 28. August, von 11 bis 17 Uhr auf dem Gelände des Museum veranstaltet, dürfen die Besucher wieder bei einer selten gewordenen handwerklichen Tätigkeit und anderen fast vergessenen Arbeiten zusehen. „Wir freuen uns, dass nach einer Pause wieder dieser stets sehr gut besuchte Handwerker-tag stattfinden kann“, betonte Förderkreis-Vorsitzender und Organisator Martin Meier. Zuletzt fand ein Handwerker-tag im April 2018 großen Anklang. Unter anderem haben ein Dachdecker, Drechsler, Imker und eine Töpferin ihre Teilnahme zugesagt.

Mitglieder der Heimatstube Bienrode führen vor, wie Wolle gesponnen wird. Frauen des Europäischen FrauenKulturMuseums Königslutter zeigen, wie geklopelt wird und schöne Spitzenmuster entstehen. Das Binden einer Erntekrone und die Arbeit an einem Webstuhl gehören ebenfalls zu den beachtenswerten Tätigkeiten an diesem besonderen Museumstag. Zwischendurch erklingt von einer Beierstedter Drehorgelspielerin Drehorgelmusik. Für Kinder wird Ponyreiten angeboten. Die Feuerwehr Watenstedt reicht Gegrilltes, Mitglieder des Heeseberg-Museum bieten Getränke, Blechkuchen und frische Waffeln an.



Mitglieder der Heimatstube Bienrode führen vor, wie Wolle gesponnen wird. Foto: privat (Bernd-Uwe Meyer)

Endlich: der erste Oberliga-Sieg

Im zeitweise strömenden Regen siegte die FSV Schöningen im Elmstadion

von Katja Weber-Diedrich

Schöningen. „Viel wichtiger als der Pokal sind Punkte in der Liga und da müssen und werden wir heute ansetzen, gemeinsam mit euch!“ Mit diesen Worten „begrußte“ der Vorsitzende der FSV Schöningen, Karsten Kräcker, gestern die Besucherinnen und Besucher über das Spieltagsheft im Schöninger Elmstadion. Zu Gast bei der FSV war der SC Spelle-Venhaus und die Aufgabe für die Schöninger war von vornherein klar: Im dritten Saisonspiel in der Oberliga müssen Punkte her. Bei echtem Sepp Herberger-Wetter - zum Auftakt der Partie schüttete es wirklich wie aus Eimern - gelang das Vorhaben. Die FSV Schöningen gewann am Ende 4:3.

Dabei waren es die Gäste, die immer wieder in Führung gingen: In der achten Minute wurden die Schöninger durch ein Tor des SC Spelle-Venhaus wacherüttelt und reagierten direkt. In derselben Minute traf Lennert Hoffie zum 1:1.

In Führung ging der Gastgeber erstmals in der zwölften Minute, als Daniel Reiche das 2:1 mar-

kierte, das in der 34. Minute aber wieder ausgeglichen wurde. In Minute 40 folgte ein weiteres Tor der Gäste und der Ausgleich ließ lange auf sich warten. Erst in der zweiten Halbzeit, in der 80. Minute, schoss erneut Len-

nert Hoffie das Tor für die Schöninger. Den Schlusspunkt setzte schließlich Gianluca Evers in der 84. Minute. Für die FSV geht es nächsten Sonntag, 28. August, um 15 Uhr beim TSV Pattensen weiter.



Stefan Goebel kämpfte auch im strömenden Regen für die FSV, damit die ersten Oberliga-Punkte auf dem Konto der Schöninger landen konnten. Foto: Katja Weber-Diedrich

WAS IN DER STADT SCHÖNINGEN UND HEESEBERG PASSIERT

• Der **TSV Jerxheim** lädt alle Mitglieder und Gäste zur **Jahresversammlung** für die Geschäftsjahre 2020 und 2021 ein. Am Sonnabend, 27. August, findet um 18 Uhr vor dem Sportheim in Jerxheim die Versammlung für zwei Jahre statt. Neben den Rechenschaftsberichten der beiden Vorsitzenden sowie des Kassenführers stehen **Neuwahlen** auf der Tagesordnung. Nach langjähriger Vorstandsarbeit scheiden der Kassenwart Friedrich Wilhelms, der stellvertretende Vorsitzende Michael Kahmann und der Schriftführer Marco Gritzan aus ihren Ämtern aus.

• Für viele Kinder aus Schöningen beginnt nach den großen Ferien mit der **Einschulung** in die erste Klasse ein neuer Lebensabschnitt. Sie werden die Welt neu entdecken, mit Rechnen, Schreiben und Lesen, beim Sport und beim Spielen, mit neuen Freundinnen und Freunden. Dabei ist es wichtig, ihnen den nötigen Rückhalt zu geben, damit sie spüren, dass sie nicht allein auf dem neuen Weg sind. Eltern, Paten, Großeltern, Geschwister und Lehrer werden sie dabei unterstützen und für sie da sein. Am Freitag, 26. August, findet um 17 Uhr in der **St. Vincenz-Kirche in Schöningen** ein **Einschulungsgottesdienst**

statt, um den Erstklässlern Gottes Segen mit auf den Weg zu geben.

• „Verschwunden, aber nicht vergessen“, das ist das Motto unter dem die Organisatoren der **„ehemaligen Alversdorfer“** alle zwei Jahre zu einem Treffen einladen. Geplant ist, am Sonnabend, 10. September, um 14 Uhr im Forschungsmuseum Schöningen zusammenzukommen. Bei **Kaffee und Kuchen** ist dann wieder Gelegenheit, gemütlich zusammensitzen, zu klönen und Erinnerungen auszutauschen.

Die Organisatoren bitten um Verständnis, dass aus Kostengründen Einladungsschreiben nur an weit entfernt wohnende ehemalige Alversdorfer versandt wurden. Es ergeht aber die Bitte, Freunde und Bekannte über die Terminplanung zu informieren. Für das Treffen **anmelden** kann man sich bis Sonnabend, 27. August, bei Klaus-Dieter Thyme über die E-Mail-Adresse klaus_thyme@web.de oder unter der Telefonnummer 05352/1089 sowie bei Horst Kubath per E-Mail an horst.kubath@outlook.de oder telefonisch unter der Nummer 05352/2679.

Sie möchten es ausführlicher? -> www.helmstedter-sonntag.de



Zukünftige Schulkinder wurden aus der Kita St. Vincenz in Schöningen verabschiedet. Die Mitarbeiter der Einrichtung wurden vom Verein Freunde und Förderer des Elmhauses tatkräftig und mit viel Engagement unterstützt. So konnte den beteiligten Familien nebst den künftigen Schulanfängern ein vielseitiges Programm geboten werden. Eine Waldralley sowie lustige Wasserspiele waren bei dem Sommerwetter ein absolutes Muss. Foto: privat

KALE automobile

carado EHYMER KNAUS LMC

REISEMOBIL-ZENTRUM HELMSTEDT

KALE automobile GmbH
Braunschweiger Tor 37
Am Lohen 11
38350 Helmstedt
Informationen, Beratung, Termine:

☎ 05351 / 553300

TOP-Leistungen für Sie

- + Nachrüstungen bei Reisemobilen
- + HU/AU (PKW, Wohnmobil, Wohnwagen, Transport, CUV)
- + Inspektion nach Herstellervorgabe
- + Ersatzteile PKW & Reisemobile
- + Ölwechsel
- + Klimageservice
- + Fehlerspeicher Auslesung
- + Sommercheck

4 Wohnmobilmarken

3 Standorte

950 Fahrzeuge

Verstärkung gesucht!

- Wohnmobilverkäufer (w/m/d)
- Kfz-Schlosser (w/m/d) mit Wohnmobilerfahrung

Bewerbung an: bewerbung@kale-automobile.de

www.kale-automobile.de

NEU: Wohnmobil-Vermietung

Hauseigene Meisterwerkstatt für PKW, Wohnmobile, Wohnwagen, CUV, Transporter